



E I N L A D U N G

zur 15. Sitzung des Jugendhilfeausschusses (JHA/015/2025)

am Donnerstag, dem 30. Oktober 2025,

18:00 Uhr,

**im Neuen Rathaus, Festsaal,
Rathausplatz 1, 01067 Dresden**

T A G E S O R D N U N G

öffentlich

- | | | |
|-----|--|---|
| 1 | Kontrolle der Niederschrift vom 4. September 2025 | |
| 2 | Informationen/Fragestunde | |
| 3 | Anhörung zu Vorlagen der Stadtbezirke | |
| 3.1 | Projektförderung durch den Stadtbezirksbeirat Prohlis, hier: Einrichtung eines Bewegungsraums für den offenen Kindertreff "Abenteuerland"
Zuständig: Stadtbezirksamt Prohlis | V-Pro00059/25
beratend |
| 3.2 | Projektförderung durch den Stadtbezirksbeirat Prohlis, hier: Halloween-Fest für den Stadtteil - Musikalischer Umzug und Lichtshow
Zuständig: Stadtbezirksamt Prohlis | V-Pro00060/25
beratend |
| 4 | Vergabe Zuschüsse für bewegliche Sachen des Anlagevermögens und für bauliche Maßnahmen im Jahr 2025 an Träger der freien Jugendhilfe von Kindertageseinrichtungen (2. Förderrunde)
Zuständig: GB Bildung, Jugend und Sport <ul style="list-style-type: none"> • 1. Lesung am 25.09.25 | V0431/25
beschließend |
| 5 | Umsetzung eines Interessenbekundungsverfahrens für den Betrieb des Jugendhauses Alte Feuerwehr mit 1,0 VzÄ
Zuständig: GB Bildung, Jugend und Sport <ul style="list-style-type: none"> • 1. Lesung am 25.09.25 | V0494/25
beschließend |
| 6 | Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden - Spezifischer Teil (Teil IV), hier: Planungsbericht Stadtraum 3 – Stadtbezirk Neustadt ohne Leipziger Vorstadt
Zuständig: GB Bildung, Jugend und Sport <ul style="list-style-type: none"> • Vertagung am 25.09.25 | V3038/24
beschließend |
| 7 | Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden - Spezifischer Teil (Teil IV), hier: Planungsbericht Schulsozialarbeit
Zuständig: GB Bildung, Jugend und Sport <ul style="list-style-type: none"> • Vertagung am 05.06.25 | V2964/24
beschließend |



- | | | |
|-----------|---|--|
| 8 | KiBo muss bleiben! - Keine Schließung in Löbtau | P0109/25
beratend |
| 9 | Väterarbeit fördern – Integration und Ausbau väterspezifischer Beratungs- und Unterstützungsangebote

Einreicher: CDU-Fraktion <ul style="list-style-type: none">• Vertagung am 25.09.25 | A0029/24
beratend
(federführend) |
| 10 | Planungskonferenz zu geschlechterreflektierender Arbeit

Einreicher: Mitglieder des JHA | A0105/25
1. Lesung
(beschließendes Gremium) |
| 11 | Berichte aus den Unterausschüssen | |

nicht öffentlich

- | | |
|-----------|---------------|
| 12 | Informationen |
|-----------|---------------|

Dresden,

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Dresden
Stadtbezirksamt Prohlis



Vorlage Nr.: V-Pro00059/25

Datum:

Vorlage

für den Stadtbezirksbeirat Prohlis

Beratung und Beschlussfassung

Unterausschuss Planung	20.10.2025	nicht öffentlich	Vorberatung für Jugendhilfeausschuss
Jugendhilfeausschuss	30.10.2025	öffentlich	beratend
Stadtbezirksbeirat Prohlis	27.10.2025	öffentlich	beschließend

Gegenstand:

Projektförderung durch den Stadtbezirksbeirat Prohlis, hier: Einrichtung eines Bewegungsraums für den offenen Kindertreff "Abenteuerland"

Beschlussvorschlag:

Der Stadtbezirksbeirat Prohlis beschließt, vorbehaltlich der Zustimmung des Jugendhilfeausschusses, die Zuwendung zum Projekt entsprechend Anlage 1 aus den kommunalen Haushaltsmitteln des Stadtbezirksbeirates Prohlis für das Jahr 2025 in Höhe von 2.670,00 Euro.

Landeshauptstadt Dresden
Stadtbezirksamt Prohlis

Vorlage Nr.: V-Pro00060/25

Datum:

Vorlage

für den Stadtbezirksbeirat Prohlis



Dresden.
Dresdener

Beratung und Beschlussfassung

Unterausschuss Planung	20.10.2025	nicht öffentlich	Vorberatung für Jugendhilfeausschuss
Jugendhilfeausschuss	30.10.2025	öffentlich	beratend
Stadtbezirksbeirat Prohlis	27.10.2025	öffentlich	beschließend

Gegenstand:

Projektförderung durch den Stadtbezirksbeirat Prohlis, hier: Halloween-Fest für den Stadtteil - Musikalischer Umzug und Lichtshow

Beschlussvorschlag:

Der Stadtbezirksbeirat Prohlis beschließt, vorbehaltlich der Zustimmung des Jugendhilfeausschusses, die Zuwendung zum Projekt entsprechend Anlage 1 aus den kommunalen Haushaltsmitteln des Stadtbezirksbeirates Prohlis für das Jahr 2025 in Höhe von 950,00 Euro.

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

Vorlage Nr.: V0431/25
Datum: 03.09.2025

Vorlage

Beratungsfolge

Plandatum

Dienstberatung des Oberbürgermeisters	02.09.2025	nicht öffentlich	beratend
Ältestenrat	01.09.2025	nicht öffentlich	beratend



Jugendhilfeausschuss	25.09.2025	öffentlich	1. Lesung (beschließendes Gremium) beratend
Ausschuss für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen)	30.09.2025	nicht öffentlich	
Unterausschuss Kindertagesbetreuung	20.10.2025	nicht öffentlich	Vorberatung für Jugendhilfeaus- schuss
Jugendhilfeausschuss	30.10.2025	öffentlich	beschließend

Zuständig: GB Bildung, Jugend und Sport

Gegenstand:

Vergabe Zuschüsse für bewegliche Sachen des Anlagevermögens und für bauliche Maßnahmen im Jahr 2025 an Träger der freien Jugendhilfe von Kindertageseinrichtungen (2. Förderrunde)

Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Vergabe von Zuschüssen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens und für bauliche Maßnahmen in der 2. Förderrunde im Jahr 2025 in Höhe von 146.744,03 Euro.
2. Darüber hinaus beantragte Mittel in Höhe von 224.493,08 Euro werden abgelehnt.

Landeshauptstadt Dresden
 Der Oberbürgermeister

Vorlage Nr.: V0494/25
 Datum: 16. September 2025

Vorlage

Beratungsfolge	<i>Plandatum</i>		
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	16.09.2025	nicht öffentlich	beratend
Ältestenrat	22.09.2025	nicht öffentlich	zur Information



Jugendhilfeausschuss	25.09.2025	öffentlich	1. Lesung (beschließendes Gremium)
Ortschaftsrat Cossebaude	14.10.2025	öffentlich	beratend
Unterausschuss Planung	20.10.2025	nicht öffentlich	Vorberatung für Jugendhilfeaus- schuss
Unterausschuss Förderung		nicht öffentlich	Vorberatung für Jugendhilfeaus- schuss federfüh- rend
Jugendhilfeausschuss	30.10.2025	öffentlich	beschließend

Zuständig: GB Bildung, Jugend und Sport

Gegenstand:

Umsetzung eines Interessenbekundungsverfahrens für den Betrieb des Jugendhauses Alte Feuerwehr mit 1,0 VzÄ

Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt, den Beschluss „Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe 2025/2026“ V0327/25 gemäß Anlage 1 zu ändern.
2. Der Jugendhilfeausschuss fordert die Verwaltung des Jugendamts auf ein Interessenbekundungsverfahren für den Betrieb des Jugendhauses Alte Feuerwehr mit 1,0 VzÄ durchzuführen. Die Auswahl des Trägers erfordert einen eigenständigen Beschluss des Jugendhilfeausschusses. In die Umsetzung der Auswahl wird der Ortschaftsrat Cossebaude einbezogen.

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

Vorlage Nr.: V3038/24
Datum: 6. November 2024

Vorlage



Dresden.
Dresdener

Beratungsfolge	Plandatum		
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	05.11.2024	nicht öffentlich	beratend
Ältestenrat	11.11.2024	nicht öffentlich	beratend
Jugendhilfeausschuss	28.11.2024	öffentlich	1. Lesung (beschließendes Gremium)
Stadtbezirksbeirat Neustadt	09.12.2024	öffentlich	beratend
Integrations- und Ausländerbeirat	22.01.2025	öffentlich	beratend
Unterausschuss Planung	03.03.2025	nicht öffentlich	Vorberatung für Jugendhilfeaus- schuss federfüh- rend
Jugendhilfeausschuss	06.03.2025	öffentlich	beschließend

Zuständig: GB Bildung, Jugend und Sport

Gegenstand:

Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden - Spezifischer Teil (Teil IV), hier:
Planungsbericht Stadtraum 3 – Stadtbezirk Neustadt ohne Leipziger Vorstadt

Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt den Planungsbericht des Stadtraums 3 – Stadtbezirk Neustadt ohne Leipziger Vorstadt gemäß Anlage.
2. Der Planungsbericht wird in den Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden (Teil IV, Spezifischer Teil) aufgenommen und ersetzt das bisherige Dokument, welches sich auf den Stadtraum bezieht.
3. Der Planungsbericht wird zur Ausgestaltung von Leistungen der Jugendhilfe und bei planerischen Prozessen in Dresden genutzt sowie im Rahmen von Qualitätsentwicklungsprozessen sowohl beim Träger der öffentlichen Jugendhilfe als auch bei Trägern der freien Jugendhilfe entsprechend berücksichtigt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt in Zusammenarbeit mit den Akteurinnen und Akteuren der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden und den beteiligten Ämtern, die im Planungsbericht festgelegten Maßnahmen umzusetzen bzw. im zukünftigen Planungsprozess zu berücksichtigen.

Der Oberbürgermeister

Vorlage Nr.: V2964/24

Datum: 6. Januar 2025

Vorlage

Beratungsfolge	<i>Plandatum</i>		
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	17.12.2024	nicht öffentlich	beratend
Ältestenrat	06.01.2025	nicht öffentlich	beratend
Jugendhilfeausschuss	30.01.2025	öffentlich	1. Lesung (beschließendes Gremium)
Ausschuss für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen)	04.02.2025	nicht öffentlich	beratend
Integrations- und Ausländerbeirat	19.03.2025	nicht öffentlich	beratend
Unterausschuss Planung	28.04.2025	nicht öffentlich	Vorberatung für Jugendhilfeaus- schuss
Jugendhilfeausschuss	08.05.2025	öffentlich	beschließend

Zuständig: GB Bildung, Jugend und Sport

Gegenstand:

Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden - Spezifischer Teil (Teil IV), hier:
Planungsbericht Schulsozialarbeit

Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt den Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden - Spezifischer Teil (Teil IV), hier: Planungsbericht "Schulsozialarbeit" (§ 13a SGB VIII) gemäß Anlagen.
2. Der Planungsbericht wird in den Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden (Teil IV, Spezifischer Teil) aufgenommen.
3. Der Planungsbericht wird zur Ausgestaltung von Leistungen der Jugendhilfe und bei planerischen Prozessen in Dresden genutzt sowie im Rahmen von Qualitätsentwicklungsprozessen sowohl beim Träger der öffentlichen Jugendhilfe als auch bei Trägern der freien Jugendhilfe

entsprechend berücksichtigt.



4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt in Zusammenarbeit mit den Akteurinnen und Akteuren der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden und den beteiligten Ämtern, die im Planungsbericht festgelegten Maßnahmen umzusetzen bzw. im zukünftigen Planungsprozess zu berücksichtigen.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemäß des Beschlussgegenstandes die Anlage 2 „Ranking und Fachkräftebemessung aller Schulstandorte“ jeweils zum 31. März im Zweijahresturnus, beginnend mit dem Jahr 2026, zu aktualisieren.
6. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Jugendhilfeausschuss eine komprimierte Übersicht der von Schulen, Elterninitiativen, Fördervereinen und Horten angezeigten Bedarfe für Schulsozialarbeit halbjährlich zur Kenntnis zu geben.
7. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, nach Erarbeitung der Indikatoren ein Konzept zur Umsetzung eines Rankings sowie zur Fachkräftebemessung für berufsbildende Schulen zu erstellen und dem Jugendhilfeausschuss spätestens im Jahr 2026 vorzulegen.
8. Der Oberbürgermeister wird beauftragt die Abendoberschule unter Vorbehalt der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel mit 1,0 VzÄ auszustatten. Das Abendgymnasium soll mit 1,0 VzÄ ausgestattet werden, sobald alle Gymnasien mit Schulsozialarbeit ausgestattet sind.

Petition Nr.: P0109/25

Datum: 3. September 2025

P e t i t i o n

Gegenstand:

KiBo muss bleiben! - Keine Schließung in Löbtau

Petitionstext:

Nach dem letzten Ausschuss haben wir leider erfahren, dass der Kindertreff Bonhoefferplatz "KiBo" nächstes Jahr geschlossen wird.

Der KiBo ist für viele Kinder in Löbtau ein zweites Zuhause. Täglich kommen über 30 Kinder hierher, weil sie sich hier geborgen und gehört fühlen. Hier wird gespielt, gebastelt, gekocht, gelacht, aber auch zugehört, geholfen und gemeinsam gelernt.

Der KiBo bietet nicht nur den Kindern einen Schutzraum, sondern unterstützt ebenso Eltern in schwierigen Zeiten. Hier können sie sich treffen, austauschen und vernetzen.

Der KiBo ist offen für jede/n, egal woher sie/er kommt oder wie die familiäre Situation kommt. Die pädagogischen Fachkräfte, Praktikanten/innen und Ehrenamtlichen sind mit Herzblut dabei, begleiten die Kinder in allen Lebenslagen und haben immer ein offenes Ohr. Im KiBo erleben sich die Kinder als Teil einer Gemeinschaft, die sie aktiv mitgestalten können.

Hier begegnen sich Menschen - unkompliziert, wertschätzend, unterstützend. In einem Stadtteil wie Löbtau ist der KiBo einfach unverzichtbar.

Wenn der KiBo wegfällt, verlieren viele Kinder nicht nur ein Freizeitangebot, sondern einen Ort, an dem sie sich sicher und gesehen fühlen. Und das wollen wir nicht zulassen.

Anlagenverzeichnis:

e-Petition mit 223 Unterstützungsunterschriften

Beratungsfolge:

Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung	24.09.2025	nicht öffentlich	1. Lesung (beschließendes Gremium)
Unterausschuss Förderung		nicht öffentlich	Vorberatung für Jugendhilfeausschuss
Unterausschuss Planung	20.10.2025	nicht öffentlich	Vorberatung für Jugendhilfeausschuss federführend
Jugendhilfeausschuss	30.10.2025	öffentlich	beratend
Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung	26.11.2025	öffentlich	beschließend

Antrag Nr.: A0029/24

Datum: 25.11.2024

A N T R A G

CDU-Fraktion

Gegenstand:

Väterarbeit fördern – Integration und Ausbau väterspezifischer Beratungs- und Unterstützungsangebote

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. die Aufgaben der bestehenden Beratungsangebote für Väter an den Familienzentren zu integrieren.
2. Beratungsmöglichkeiten sowie bedarfsgerechte Angebote zur Väterarbeit an den Familienzentren zu schaffen. Diese sollen mindestens 20 % des Gesamtangebotes der Einrichtungen abbilden.
3. die quantitative Nutzung der Angebote zu eruieren.

Beratungsfolge*Plandatum*

Ältestenrat		nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		nicht öffentlich	zur Information
Jugendhilfeausschuss		öffentlich	1. Lesung (federführend)
Unterausschuss Planung		nicht öffentlich	beratend
Jugendhilfeausschuss		öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

Antrag Nr.: A0105/25

Datum: 05.09.2025

A N T R A G**von Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses****Gegenstand:**

Planungskonferenz zu geschlechterreflektierender Arbeit

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss möge beschließen;

1. Die Planungskonferenz am 7. Januar 2026 konzentriert sich auf das Querschnittsthema geschlechterreflektierende Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe (vgl. Beschluss V01327/25, Punkt 13) und wird abweichend vom Standardverfahren nach V2023/23 durchgeführt.
2. Grundlage der Planungskonferenz ist eine vorab versandte Bestandsaufnahme bisheriger Beschlüsse und kurzer Empfehlungen; ein Planungsbericht-Entwurf wird nicht erstellt.
3. In thematischen Panels werden Umsetzung, Bedarfe und Maßnahmen

geschlechterreflektierender Arbeit in den Leistungsfeldern der Jugendhilfe beraten. Die Perspektive junger Menschen ist über den Stadtschülerrat einzuholen.

4. Die Ergebnisse werden bis zum 31. März 2026 in einer Vorlage dem Jugendhilfeausschuss vorgelegt und nach Beschluss in die Jugendhilfeplanung übernommen.

Beratungsfolge

Plandatum

Ältestenrat	08.09.2025	nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	16.09.2025	nicht öffentlich	beratend
Jugendhilfeausschuss	30.10.2025	öffentlich	1. Lesung (beschließendes Gremium)
Unterausschuss Planung	17.11.2025	nicht öffentlich	Vorberatung für Jugendhilfeaus- schuss
Jugendhilfeausschuss	27.11.2025	öffentlich	beschließend